

**TOP 4**

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Werkausschuss Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen	15.04.2016	öffentlich

**Vorlage der Verwaltung****Kanalinnensanierung Valentin-Bauer-Straße  
- Maßnahmegenehmigung -**

Vorlage Nr.: 20162609

**ANTRAG**

Der Werkausschuss Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen möge wie folgt beschließen:

Die Maßnahme Kanalinnensanierung „Valentin-Bauer-Straße“ in Höhe von

**815.000 Euro**  
**inkl. 19% MwSt.**

wird genehmigt.

## I. Begründung der Maßnahme<sup>1</sup>

Im Rahmen einer TV-Untersuchung im Stadtteil West wurden die in nachfolgender Tabelle genannten Haltungen in den verschiedenen Straßen als „kurzfristig“ bzw. „sofort“ sanierungsbedürftig eingestuft.

<b>Straße</b>	<b>von</b>	<b>bis</b>	<b>Baujahr</b>	<b>vorh. Profil</b>	<b>Länge (m)</b>
Valentin-Bauer-Straße	Deutsche Straße	Brunhildenstraße	1903	Ei 700/1050	604
Amalienstraße	Haus Nr. 1	Haus Nr. 9	1905	Ei 300/450	77
Burgundenstraße	Haus Nr. 3	Haus Nr. 7	1937	DN 300	62

Auf Grund der Schadensbilder und da eine Vergrößerung der Profile nicht erforderlich ist, können diese Haltungen kostengünstig durch Einziehen eines Liners saniert werden.

Um die günstigen Einheitspreise eines größeren Auftragsvolumens zu nutzen, werden die verschiedenen Sanierungsmaßnahmen im Stadtteil West in einer Maßnahme zusammengefasst und ausgeschrieben.

Die bestehenden Mischwasserkanäle sind in den bezeichneten Bereichen aus Betonrohren von DN 300 bis Ei 700/1050 hergestellt. Die Baujahre können der Tabelle entnommen werden.

Der gesamte Sanierungsumfang erstreckt sich auf eine Länge von 743 m.

Die Kanäle weisen über alle Haltungen starke Korrosionsschäden und Risse auf.

Des Weiteren sind 58 Anschlussstutzen und 35 Hausanschluss- und Sinkkastenleitungen stark sanierungsbedürftig.

## II. Beschreibung der Maßnahme

Innerhalb weniger Tage wird in die vorhandenen Profile ein Liner eingezogen und ausgehärtet.

Die Sanierung der Anschlussleitungen erfolgt in offener Bauweise bzw. durch Kopflöcher.

---

1

<b>Sanierungsbedarf</b>	<b>Schadensbeispiele</b>
sofort	Risse > 8mm Breite, Verformungen > 15 % der Nennweite, Ablagerungen > 50 % des Querschnitts
kurzfristig	Risse 5–8 mm Breite, Verformungen 10–15 % der Nennweite, Ablagerungen 40–50 % des Querschnitts
mittelfristig	Risse 3–5 mm Breite, Verformungen 6–10 % der Nennweite, Ablagerungen 25–40 % des Querschnitts
langfristig	Risse 1–3 mm Breite, Verformungen 2–6 % der Nennweite, Ablagerungen 10–25 % des Querschnitts
geringfügig	Risse < 1 mm Breite, Verformungen 2 % der Nennweite, Ablagerungen < 10 % des Querschnitts

### III. Kosten der Maßnahme

Die Kosten der Kanalbaumaßnahme ergeben sich laut Kostenberechnung wie folgt:

Reine Baukosten für Hauptkanal u. Anschlüsse	649.000 EUR
Ingenieurleistungen und Projektsteuerung	104.000 EUR
Deponiekosten	62.000 EUR
<b>Summe</b>	<b>815.000 EUR</b>

Nach Kanalarten aufgeschlüsselt betragen die Gesamtkosten voraussichtlich:

Gesamtkosten Hauptkanal	484.000 EUR
Gesamtkosten Hausanschlüsse	274.000 EUR
Gesamtkosten Sinkkastenanschlüsse	57.000 EUR

### IV. Mittelbedarf

<b>2016</b>	<b>65.000 EUR</b>
<b>2017</b>	<b>750.000 EUR</b>

### V. Verfügbare Mittel

Im Wirtschaftsplan 2016 stehen die Mittel unter der SAP-Nummer 50.000.137 zur Verfügung. Im Wirtschaftsplan 2017 werden die Mittel in Höhe von 315.000 Euro eingestellt. Für die Sanierung der Sinkkastenleitungen werden 57.000 Euro über den Straßenbaulastträger (Straßenunterhalt) finanziert.

Da die Maßnahmen im Sanierungsgebiet West ausgeführt werden, erfolgt keine anteilige Finanzierung über Ausbaubeiträge.